

Hinweise

Im Preis enthalten sind

- Busfahrt
- Unterkunft im DZ mit Vollpension
- Prozessionslicht
- Imbiss im Bus
- Bustransfer am Ort
- auf der Rückfahrt

Bitte beachten!

- Der Aufpreis für ein EZ beträgt zusätzlich 30,00 Euro
- Bei Rücktritt im Zeitraum von 14 Tagen vor der Pilgerfahrt behalten wir pro Person 50,00 Euro Stornogebühr ein
- Ummeldungen auf andere Personen bitten wir wegen der Quartiervergabe unbedingt den Busbegleitern mitzuteilen
- Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Busbegleitenden (Adressen/Telefon: siehe Rückseite oder Einlegeblatt)

Die Pilgerfahrt als ein besonderes Angebot für die Familie

Für die Kinder und Jugendlichen bis 16 Jahre wird ein eigenes Pilger-Programm angeboten. Bei der Feier der Gottesdienste können sie sich aktiv beteiligen. Um vielen Familien mit Kindern in diesem Alter die Pilgerfahrt zu ermöglichen, gilt ein Familiensonderpreis von 540,- Euro. Sagen Sie es weiter an Familiengruppen, Verwandte und Freunde.



Kontaktadressen

Aus fast allen Gegenden unserer Erzdiözese fahren Busse nach Schönstatt. Melden Sie sich bei der für Sie günstigsten Adresse an. Im Einlegeblatt bzw. Infobrief Ihrer Kontaktperson finden Sie weitere Informationen.

Der Preis für Fahrt und Vollpension ersehen Sie bei den Kontaktadressen. (Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre bezahlen den halben Preis, Familiensonderpreis 540,- Euro)

Gruppe 1: Singen - Überlingen - Villingen-Schwenningen (3-tägig) 325,00 Euro

- Mechthilde Gnädinger, Am Riedergraben 5a, 78239 Rielasingen-Worblingen, 07731/22441
- Christine Kölbl, Hildegardring 66, 88662 Überlingen, 07551/65579, christine.koelbl@its-schmid.at

Gruppe 3: Freiburg - Kaiserstuhl

220,00 Euro

- Ingrid Burger, Spitzenbacherstr. 6a, 79297 Winden, 07682/7424, mobil: 0176/4591228

Gruppe 4: St. Märgen

220,00 Euro

- Hedwig und Andreas Löffler, Auf den Spirzen 2, 79274 St. Märgen, 07669/9499776, spirzengeist@aol.com

Gruppe 5: Elztal

220,00 Euro

- Ingrid Burger, Spitzenbacherstr. 6a, 79297 Winden, 07682/7424, mobil: 0176/45919228

Gruppe 6: Schuttertal - Lahr

220,00 Euro

- Monika und Josef Weber, Kambach 10, 77978 Schuttertal, 07823/1282

Gruppe 7: Wolfstal - Kinzigtal - Schutterwald

220,00 Euro

- Susanne Mayer, Birkenweg 4, 77709 Oberwolfach, 0152/27426484, susanne-mayer@outlook.com
- Maria und Gottfried Schöner, Im Gansflug 8, 77781 Biberach, 07835/7406

Kontaktadressen

Gruppe 8: Oberkirch und Umgebung

220,00 Euro

- Anna Gmeiner, Giedensbach 6a, 77704 Oberkirch, 07802/7010046
- Rita Huber, Alm 66, 77704 Oberkirch, 07802/3162

Gruppe 9: Renchen - Achern

215,00 Euro

- Ulrike Bär, Offenburger Str. 2a, 77855 Achern-Önsbach, 07841/28767
- Irene Sester, Sternenstraße 2a, 77866 Rheinau, 07844/9186640, irene.sester@gmail.com

Gruppe 10: Murgtal

215,00 Euro

- Roswitha Wörner, Am Hungerberg 17, 76596 Forbach, 07228/968872, joachim.woerner@web.de

Gruppe 11: Pforzheim - Karlsruhe

215,00 Euro

- Schw. M. Burgita Findling, Bruchgärtenstr. 1, 76456 Kuppenheim, 07222/47405

Gruppe 12: Eppingen - Bretten - Bruchsal

215,00 Euro

- Rosemarie u. Markus Göpferich, Blumenstr. 2, 75015 Bretten-Bauerbach, 07258/1229
- Pia Oestreicher, Thivierstraße 15, 76684 Östringen, 07253/27763, pia.oestreicher64@web.de

Gruppen 13 + 15: Östringen - Hockenheim - Mannheim

215,00 Euro

- Gabriele und Rudolf Dischinger, Karl-Zeller Str. 10, 76684 Östringen, 07253/24084, dischinger-rg@t-online.de

Gruppe 16: Madonnenland

210,00 Euro

- Karin Möske, Nelkenstraße 10, 97959 Assamstadt, 06294/6633, peter.moeske@gmx.de
- Margarete Sommer, Am Spielplatz 5, 74744 Ahorn-Eubigheim, 06296/578, sommer.eubi@gmx.de

Pilgerfahrt nach Schönstatt

mit
Dir



Marienwallfahrtsort in Vallendar
am Rhein bei Koblenz

27./28.
September 2025

© Schönstatt Bewegung Deutschland e. V.



Eine Veranstaltung der Schönstattbewegung
in der Erzdiözese Freiburg

„Mit Dir“

Seit der Heiligen Nacht vergangenen Jahres ist die Heilige Pforte in Rom geöffnet – ein sprechendes Zeichen:

Das Herz Gottes steht uns allen offen! ER möchte uns in diesem Heiligen Jahr in besonders reichem Maße seine Nähe, seinen Segen, seine barmherzige Vaterliebe schenken.

Wir dürfen zu IHM kommen, eintreten bei IHM, so wie wir sind und mit allem, was unser Leben ausmacht. Alles – gerade auch alle Zukunftsangst und Sorge, Unfriede und Schuld – alles findet Raum und Antwort in Gottes Erbarmen.

Papst Franziskus stellte über das Heilige Jahr das Leitwort, das auch unsere Diözesanwallfahrt nach Schönstatt begleitet:

„Pilger der Hoffnung“

Und er erklärt, dass uns Gnaden, die beim Durchschreiten der Heiligen Pforten in Rom auch an Orten der Hoffnung, insbesondere an den Marienwallfahrtsorten, zuteilwerden können. Dazu zählt auch das Schönstatt-Heiligtum. Es ist ein

„Ort der Hoffnung“

Herzlich sind Sie eingeladen, sich bei der Dreimal Wunderbaren Mutter, Königin und Siegerin von Schönstatt neu in der Hoffnung stärken zu lassen, in einer tiefen Glaubensgemeinschaft die Glaubensfreude zu erneuern, um Menschen in Ihrer Umgebung Gottes Nähe erfahrbar zu machen und dadurch Hoffnungszeichen für viele zu sein.

„Mit dir!“

Die Gottesmutter wartet auf uns. Sie will uns die Erfahrung schenken: „Die Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen“ (vgl. Röm 5,5). Sie will uns im Liebesbündnis beschenken – ähnlich wie Pilger es von sich berichten:

- Von Jahr zu Jahr freue ich mich auf die Pilgerfahrt nach Schönstatt. Sie gibt mir viel Kraft und Zuversicht, den Alltag zu meistern und an den Herausforderungen zu wachsen. Und vor allem hilft mir die Gottesmutter, zuversichtlich meinen Weg zu gehen.
- Ein mehrtägiger Wellness-Urlaub hat mich nicht so nachhaltig bereichert für meinen Alltag wie die Wallfahrt nach Schönstatt, bei der ich in meinem Glauben gestärkt wurde und unverlierbar erfahren habe: Die Gottesmutter ist bei mir. Sie lässt mich nie im Stich.
- In scheinbar ausweglosen Situationen denke ich daran: Die Gottesmutter hat mich im Liebesbündnis an die Hand genommen. Sie weiß auch jetzt den nächsten Schritt und öffnet eine Tür. Sie hat mein Vertrauen noch immer gelohnt. Sie ist das Licht meiner Hoffnung.

Unser christliches Leben ist nach Papst Franziskus ein Weg, der auch starke Momente braucht, um die Hoffnung zu nähren und zu stärken. Die Pilgerfahrt möge uns eine solche Erfahrung schenken. Folgen wir der Ermutigung unseres Heiligen Vaters wie auch Pater Kantenichs, hoffnungsvoll in die Zukunft zu blicken im Vertrauen auf Maria, der „Mutter der Hoffnung“.

Schönstatt...



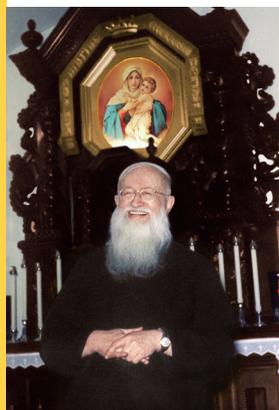
... ist ein internationaler Marienwallfahrtsort bei Vallendar/ Koblenz am Rhein. Es ist das Zentrum der internationalen Schönstattbewegung.

Hier schloss Pater Kantenich mit einigen jungen Männern am 18. Oktober 1914 das „Liebesbündnis“ mit Maria – eine Weihe an die Mutter des Herrn. Dies war der Grundstein für einen Neuaufbruch des Glaubens, der von der Gnadenkapelle, dem Urheiligtum ausgeht.

Am 15. September 1968 starb Pater Kantenich in der Anbetungskirche auf Berg Schönstatt. Dort ist er auch beigesetzt.



Von Schönstatt geht eine große, weltweite pastorale Initiative aus: das Projekt Pilgerheiligtum.



Mehrere tausend Familien und Einzelpersonen der Erzdiözese Freiburg beteiligen sich daran und empfangen in ihren Pfarreien das Bild der „Pilgernden Gottesmutter“.

Viele nehmen das Pilgerbild zur Wallfahrt mit, um es wieder in Kontakt mit dem Urheiligtum zu bringen.

Schönstatt - ein Ort der Hoffnung

Info und Anmeldung

Bitte rechtzeitig und nur schriftlich anmelden mit vollständiger Adresse und Telefonnummer an die jeweiligen Busbegleiter.

**Schönstatt-Zentrum Marienfried,
Bellensteinstr. 25, 77704 Oberkirch
Tel. 07802/9285-30**

**Schwester M. Magdalyn Brendle
E-mail: wallfahrt@schoenstatt-oberkirch.de**

**Die Kosten überweisen Sie bitte auf das Konto:
Diözesanpilgerfahrt Schönstatt**

**Sparkasse Offenburg/Ortenau:
IBAN: DE31 6645 0050 0006 0101 10
BIC: SOLADES10FG
Zweck: Gruppe Nr. ... – Name...**

Wichtig: Bitte bei der Überweisung den Namen der teilnehmenden Person und bei Sammelüberweisung die Namen der einzelnen Personen, sowie unbedingt die Gruppennummer angeben.



Anmeldung

27./28. September 2025

Anmeldeschluss: 18. Juli 2025
Bitte rechtzeitig, wegen Zimmerreservierung

Diesen Abschnitt bitte an die für Sie zuständigen Busbegleiter senden. Adressen siehe Rückseite oder im Einlegeblatt.

Für die Pilgerfahrt nach Schönstatt am 27./28. September 2025 melde ich/ melden wir uns an:
[Unterbringung normalerweise im Doppelzimmer](#)

1.

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort - Teilort

Telefon, E-Mail-Adresse

Notwendigkeiten (Gehbehindert, Diät...)

Ich teile das Zimmer mit ...

Ich möchte ein Einzelzimmer und habe den Aufpreis von 30,00 Euro zusätzlich zum Gesamtbetrag überwiesen.

2.

Vorname, Name (bei Kindern Geburtsjahr)

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort - Teilort

Telefon, E-Mail-Adresse

Notwendigkeiten (Gehbehindert, Diät...)

Ich möchte ein Einzelzimmer und habe den Aufpreis von 30,00 Euro zusätzlich zum Gesamtbetrag überwiesen.